



FC Schalke 04

Medieninfo

Deutscher Meister 1934 1935 1937 1939 1940 1942 1958
Deutscher Pokalsieger 1937 1972 2001 2002 2011
UEFA-Cup-Sieger 1997

Gelsenkirchen, den 18. März 2019
sj / 66

Königsblaue veröffentlichen Geschäftszahlen für das Jahr 2018

FC Schalke 04 erzielt Rekordumsatz und Rekordergebnis

Der FC Gelsenkirchen-Schalke 04 e.V. hat im Geschäftsjahr 2018 einen Umsatz von 350,4 Mio. Euro (Vorjahr: 240,1 Mio. Euro) erzielt und damit seine bisherige Bestmarke aus dem Jahr 2016 (265,1 Mio. Euro) deutlich übertroffen. Der Konzernjahresüberschuss markiert mit 40,5 Mio. Euro (Vorjahr: -12,2 Mio. Euro) ebenfalls einen neuen Höchststand.

Wesentlicher Treiber für die deutliche Umsatzsteigerung war vor allem das Wachstum der Medieneinnahmen auf 147,8 Mio. Euro (Vorjahr: 81,2 Mio. Euro) aufgrund des Einzugs in die UEFA Champions League sowie des neuen TV-Vertrags der Bundesliga. Ebenso erfreulich ist der langjährige Wachstumskurs im Sponsoring, der auch im Jahr 2018 eindrucksvoll fortgesetzt wurde (+9,1 Mio. Euro auf 80,0 Mio. Euro). Dazu sind die Transfererlöse (+33,0 Mio. Euro auf 45,6 Mio. Euro) sowie die Erlöse aus dem Catering (+1,4 Mio. Euro auf 14,2 Mio. Euro) gestiegen. Leicht rückläufig entwickelten sich die Erlöse aus dem Spielbetrieb (-1,8 Mio. Euro auf 35,8 Mio. Euro), vor allem aufgrund der über die Geschäftsjahre ungleich verteilten Anzahl an Heimspielen in der Bundesliga und den Pokalwettbewerben. Die Erlöse aus dem Bereich Merchandising lagen knapp unter Vorjahresniveau (-0,6 Mio. Euro auf 15,7 Mio. Euro).

Peter Peters, Vorstand Finanzen und Organisation: „Das Geschäftsjahr 2018 verlief aus wirtschaftlicher Sicht hervorragend. Neben den Rekordwerten bei Umsatz und Ergebnis freut uns die erfolgreiche Finanzierung des Bauvorhabens Berger Feld II, das den Grundstein für eine langfristige erfolgreiche Weiterentwicklung des Vereins bildet. Dabei macht uns besonders stolz, dass wir parallel zur zweitgrößten Investition der Vereinsgeschichte die wirtschaftliche Konsolidierung des FC Schalke 04 vorangetrieben haben. Durch den Rekordgewinn weist der Club in der Konzernbilanz zum Jahresende 2018 mit 7,6 Mio. Euro wieder ein positives Eigenkapital aus und erreicht damit ein wesentliches finanzpolitisches Ziel der vergangenen Jahre.“

Das positive Konzerneigenkapital in Höhe von 7,6 Millionen Euro ist das Ergebnis einer langjährigen Entwicklung. Der nicht durch Eigenkapital gedeckte Fehlbetrag wurde nach dem Höchststand mit 75,7 Millionen Euro im Jahr 2012 sukzessive und mit Augenmaß abgebaut und jetzt sogar ins Positive gedreht.

Für das Jahr 2019 planen die Königsblauen im Rahmen des unterlegten sportlichen Szenarios, das fehlende Einnahmen durch das internationale Geschäft sowie keine Transfererlöse einkalkuliert, mit Umsatzerlösen von rund 250 Mio. Euro sowie einem negativen Jahresergebnis im niedrigen zweistelligen Millionen-Euro-Bereich.

Der nach den Vorschriften des HGB aufgestellte und geprüfte Konzernabschluss für den Zeitraum 1. Januar 2018 bis 31. Dezember 2018 wurde bei der DFL Deutsche Fußball Liga GmbH in Frankfurt fristgerecht am 14. März 2019 eingereicht. Der Konzernabschluss ist ab sofort auf der Homepage des Vereins unter schalke04.de/ir-anleihen ebenso abrufbar wie der Geschäftsbericht 2018.

